



Grundschule Hahn-Lehmden

Lehmden Straße 8 26180 Rastede

Juni 2019

Kunst

In jedem Schuljahr werden zwei Wochenstunden Kunstunterricht erteilt. Der Unterricht findet in den Klassenräumen statt.

Der Kunstunterricht hat die Aufgabe, Freude am praktischen Tun zu vermitteln und zum Gestalten hinzuführen, zu differenzierter Wahrnehmung, zum Verstehen und Beurteilen ästhetisch- kultureller Erscheinungen und Vorgängen zu befähigen, grundlegende fachspezifische Kenntnisse und Fertigkeiten zu vermitteln, zur Weiterbildung nonverbaler Ausdrucks- und Mitteilungsformen herauszufordern.

Die dieses Ziel unterstützenden Ausstellungen und Dokumentationen von Schülerarbeiten stehen einerseits in den jeweiligen Klassenräumen, andererseits durch Ausstellung auf den Gängen und auf den Fluren.

Außerdem findet jedes Jahr ein Kunstmalwettbewerb statt.

Die Grundschule Hahn-Lehmden verfügt über einen Töpferofen. Verbrauchsmaterial zur besonderen Gestaltung z.B. Ton für Töpferarbeiten wird nicht vom Schuletat gekauft, sondern jeder Kunstlehrer sammelt einen Betrag zur Deckung der Kosten ein. Tonpapier und Transparentpapier wird je nach Bedarf ein bis zwei Mal jährlich vom Schuletat angeschafft und steht allen Klassen zur Verfügung.

In die Leistungsbewertung fließen folgende Grundsätze mit ein:

- Einhaltung und Umsetzung der Kriterien bei der Bearbeitung der Aufgabenstellung.
- Individuelle Anstrengung des einzelnen Schülers, die gestellten Aufgaben unter Einbeziehung der Kriterien zu bearbeiten.

Werken

In den Jahrgängen 3 und 4 wird das Fach Werken für jeweils ein halbes Jahr unterrichtet. Der Unterricht findet im Werkraum statt, der ausreichend Arbeitsplätze aufweist.

Der Umgang mit verschiedenen Werkstoffen schult besonders die feinmotorische Kompetenz der Kinder. Die Schülerinnen und Schüler gestalten kreativ und eigenständig mit handlungsorientiertem Material und erhalten so neue Zugänge und Erfahrungen. Vor allem der Umgang mit den Werkstoffen Holz, Ton, Metall und Stein ist für viele Kinder nicht alltäglich und kann die Erfahrungen deutlich erweitern. Auch der fachgerechte Umgang mit Werkzeugen wird erlernt und geübt, auch im Hinblick auf Sicherheitsaspekte. Mögliche Inhalte sind Werkstücke aus Papier, Holz, Ton, Metall und Stein.



Grundschule Hahn-Lehmden

Lehmden Straße 8 26180 Rastede

Juni 2019

In die Leistungsbewertung fließen folgende Grundsätze mit ein:

- Einhaltung und Umsetzung der Kriterien bei der Bearbeitung der Aufgabenstellung.
- Individuelle Anstrengung des einzelnen Schülers, die gestellten Aufgaben unter Einbeziehung der Kriterien zu bearbeiten.

Textiles Gestalten

In den Jahrgängen 3 und 4 wird das Fach Textiles Gestalten für jeweils ein halbes Jahr unterrichtet. Der Unterricht basiert auf folgenden zwei Kompetenzbereichen:

Prozessbezogene Kompetenzbereiche: Fachspezifische Herangehensweisen durch sachgerechten Umgang mit Arbeitsmaterialien werden herausgebildet und mit Themenbereichen verknüpft, die sowohl theoretische wie auch gestalterische Schwerpunkte aufweisen.

Inhaltsbezogene Kompetenzbereiche: Im inhaltsbezogenen Kompetenzbereich werden fachspezifische Methoden und Verfahren miteinander verknüpft und in drei große Bereiche gegliedert, die nicht voneinander zu trennen sind: Textilien wahrnehmen und erkunden, Textilien gestalten und produzieren, Textilien kulturhistorisch einordnen.

Inhalte und Ideen zur Unterrichtsgestaltung

- Wahrnehmungsweisen von Textilien und Nicht-Textilien Materialien kennenlernen
- Begriffserklärungen Haus-/Heim-/ technische Textilien
- Vergleich natürlicher textiler Rohstoffe Wolle/ Baumwolle
- Schablonen herstellen innerhalb eines Arbeitsprozesses
- Verwendung geeigneter Arbeitsmaterialien
- Nähen und Applizieren: Blumenwiese, Monster aus Filz, Fratzen aus Jute
- Weben: Eule weben, Rundweben
- Filzen: Unterwasserlandschaft Nadelbuch,
- Häkeln: Luftmaschenketten, Tausendfüßler, Eierwärmer/ Handyhülle
- Sticken: unterschiedliche Stiche für Verzierungen, Pailletten, Perlen



Grundschule Hahn-Lehmden

Lehmdor Straße 8 26180 Rastede

Juni 2019

Leistungsbewertung im Fach Textiles Gestalten

Die Bewertung erfolgt einerseits durch die kontinuierliche Beobachtung der Lernprozesse der Schülerinnen und Schüler, andererseits werden die Ergebnisse der fachspezifischen Arbeiten zur Leistungsfeststellung herangezogen. Die Schulkinder sollen dazu ermutigt werden, eine Selbsteinschätzung vorzunehmen.

Ein Schulplan „Kunst, Werken, Textil“ auf der Grundlage des Kerncurriculums liegt als eigenständiges Schriftstück vor.